

# MONTAGEANLEITUNG

FAHRDRAHTISOLATOR TYP FDI / FDIS

Version 2011/10

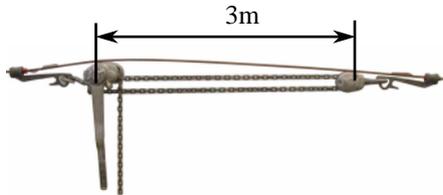


## Werkzeuge für die Installation des FLURY Fahrdrabtisolators

- 1 Drehmomentschlüssel 17 mm (50 Nm)
- 1 Bolzenschneider (+ evtl. 1 Metallsäge)
- 1 Hammer

- 1 Richtholz
- 1 Flachfeile
- 1 Flaschenzug mit 2 Kabelklemmen

1. Flaschenzug einsetzen und spannen.



2. Isolator auf Fahrdrabt aufsetzen und Ausschnitt markieren.



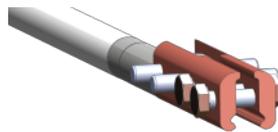
3. Fahrdrabt zwischen den beiden Markierungen herausschneiden. Flaschenzug spannen bis die Fahrdrabtlücke der des Isolators entspricht. Fahrdrabtenenden richten.



4. Brauen von Fahrdrabtenenden entfernen.



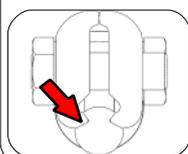
5. Alle Schrauben der Stossklemme lösen.



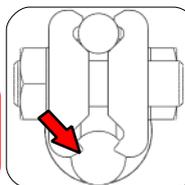
- 6a. Isolator auf Fahrdrabt aufsetzen. Die Halteschrauben der Stossklemme (die den Fahrdrabt halten) mit 50 Nm anziehen und 3 mal nachziehen. Anschliessend die 2 Verbindungsschrauben mit 50 Nm anziehen. Analog auf der anderen Seite.



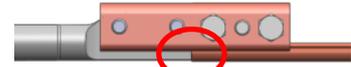
3 mal nachziehen



**Warnung!**  
Die Zähne der Stossklemme müssen über die gesamte Länge der Stossklemme in die Fahrdrabtkerbe greifen..



- 6b.



Der **Übergang** vom Fahrdrabt auf den Isolator muss kantenlos sein. Sollte dies nicht der Fall sein, ist es zwingend notwendig allfällige Kanten abzufilein.

7. Flaschenzug entfernen.



8. Unebenheiten im Fahrdrabt korrigieren.



## Wartung und Unterhalt

### Isolator

Der PTFE-Überzug des Isolierstabes wird in der Regel vom Regenwasser genügend gereinigt. In Fällen von ausserordentlich starker Verschmutzung (z.B. häufige Befahrung der Strecke mit Dieselloks, Einbau im Tunnel etc.) empfehlen wir den Isolator alle 2 - 3 Jahre mit unserer Spezialreinigungspaste für Hochspannungsisolatoren (Best.Nr. 655.168.000) zu reinigen.

### Vorsicht! Unfallgefahr beim Nicht-Einhalten folgender Punkte:

- Die Schrauben an den Stossklemmen müssen 3 mal nachgezogen werden. Sonst dringen die Zähne der Stossklemmen nicht richtig in den Fahrdrabt. Dadurch könnte der Fahrdrabt aus der Klemme gleiten und Schaden anrichten (Material oder Personen).
- Beim Anziehen von Kontermuttern müssen die Schrauben mit einem Schlüssel festgehalten werden. Sonst könnten sich die Schrauben durch Vibrationen lösen und verloren gehen. Dadurch können Personen und Material gefährdet werden.
- Alle Schrauben und Muttern müssen korrekt entsprechend der Anleitung angezogen sein. Sonst können diese sich durch die Vibrationen lösen und zu Störungen der Fahrleitung führen.
- Ist der PTFE-Überzug um die Isolatoren so stark beschädigt, dass der Kern sichtbar wird, Feuchtigkeit oder Schmutz eindringen können, muss der Isolator sofort ersetzt werden. Im anderen Fall drohen schwerwiegende Störungen der Fahrleitung.
- Der Fahrdrabtisolator darf nur mit ausgeschaltetem Pantograph befahren werden. Bei Nichtbeachten können schwerwiegende Schäden des Isolators durch Lichtbögen entstehen.
- **Die Arthur Flury AG haftet nicht für Schäden infolge Nicht-Einhalten dieser Montageanleitung.**

## ! LEBENSGEFAHR !

Vor Arbeitsbeginn in der Fahrleitung:  
Versichern Sie sich, dass diese ausgeschaltet  
und geerdet ist!